

**Universität Marburg**  
Donnerstag, den **16.10.2014**

Beginn: 18 Uhr c.t.  
Schluss: ca. 20.30 Uhr  
Ort: Biegenstraße 14, Hörsaal +1/0030

Leitung: Prof. Dr. Imre Koncsik

Teilnahme ist kostenlos

### Kontakt

*Institut für nachhaltige Wohn- und Pflegekonzepte*  
[www.deutsche-eliteakademie.de](http://www.deutsche-eliteakademie.de)

Tel.: 0049 511 71656508

Email:  
[i.koncsik@deutsche-eliteakademie.de](mailto:i.koncsik@deutsche-eliteakademie.de)



Lehrstuhl für Politische Philosophie  
(Universität Marburg)

Europäisches Institut für Nachhaltige Wohn-  
und Pflegekonzepte der Deutschen  
Eliteakademie  
Rut-und Klaus-Bahlsen-Stiftung

# Spirituellem Wahn-Sinn?!

Eine Anregung durch Rut Björkman



Sehr geehrte Damen und Herren,

erlauben Sie uns, Ihnen einige Inputs zu geben, um Chancen und Grenzen der einer philosophischen und religiösen **Spiritualität** im Rahmen der **psychischen Genesung und Stabilisierung** von Menschen vorzustellen.

Hilft es etwa bei einer **Psychotherapie**, bewusst auf **religiöse Grundüberzeugungen** zu rekurrieren – wie es etwa die Logotherapie von Victor Frankl versucht –, oder anders gefragt: kann der Glaube einen psychischen *Heilungsprozess* unterstützen und flankieren? Welche Bedeutung hat hier ferner die gelebte **Frömmigkeit** und spirituelle Handlungspraxis? Kann überhaupt eine individuelle Spiritualität als Instrument einer *existentiellen Konstanz* und Dämpfung von Stimmungsschwankungen fungieren?

Der Mensch ist ein vielschichtiges Lebewesen: er vollzieht stets verschiedene **Ebenen seiner Existenz**, von der auf der Veranstaltung die **psychische** und **religiös-existentielle** reflektiert werden. *Verabsolutierungen* führen dabei rasch in Extreme – man denke an existentialistische, spiritualistische oder psychische Überspitzungen.

Eine bis dato wenig bekannte Frau hat über 50 Jahre lang versucht, die **Balance** zwischen psychologischer und religiös-spirituellem Existenzebene zu wahren, um solchen Extremen zu entgehen. Rut Björkman war keine Wissenschaftlerin, sondern **lebte**, was sie aufschrieb. Sie verkörpert eine Daseinsform *gelebter Spiritualität*: sie gestaltete ihr Leben entlang höherer Werte.

Rut Björkman verleiht der Spiritualität einen **Sinn**, ohne zum **Wahn-Sinn** zu werden.

Prof. Dr. Imre Koncsik



## ***Die spirituelle Balance zwischen Sinn und Wahnsinn bei Rut Björkman***

Prof. Dr. Imre Koncsik (Ludwig-Maximilians-Universität München / *Systematische Theologie*)

## ***Philosophische Anfragen an eine authentische Spiritualität***

Prof. Dr. Thomas Noetzel (Philipps-Universität Marburg / *Philosophie*)

## ***Hysterie, religiöser Wahn und eine gesunde Spiritualität in der Psychiatrie***

Prof. Dr. med. Joachim Demling (Friedrich-Alexander Universität Erlangen-Nürnberg / *Psychiatrie und Psychotherapie*)

